

Javier Horacio Pinola (#25)

Beitrag von „Element“ vom 24. Juli 2019, 17:15

Ich finde es im Allgemeinen ohnehin falsch, Spieler aufgrund ihres Alters (gefühlte: meist ab ca. 35) als nicht mehr profitauglich (bzgl. Liga XYZ) zu stigmatisieren. Ob ein Spieler mit 36 eine gute Leistung in der (2.) Bundesliga liefern kann, hängt von der Fitness bzw. vom körperlichen Zustand des Spielers ab. Wenn das alles weiterhin einwandfrei ist, warum sollte er dann nicht noch das ein- oder andere Jahr spielen? Beispiel Pizarro. Oder ein Pinola, der in Argentinien rockt, und fit wie ein Turnschuh wirkt.